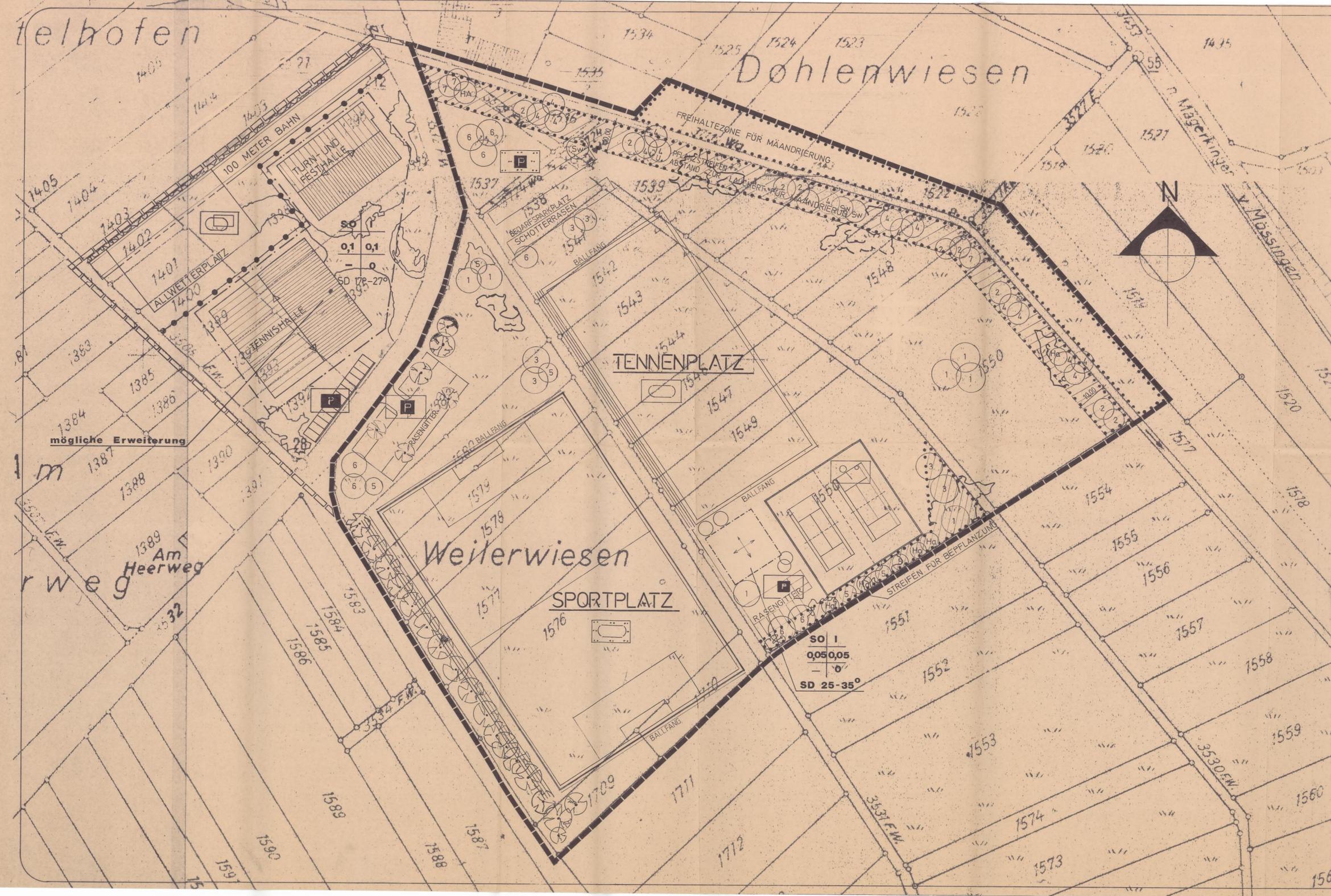


telhofen

Döhlerwiesen

Weilerwiesen



LEGENDE

PLANZEICHEN	ZEICHENERKLÄRUNG	RECHTSBEZUG
-------------	------------------	-------------

Nutzungsschablone

BAUGEBIET	ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE
GRUNDFLÄCHENZAHLE	GESCHOSSEFLÄCHENZAHLE
BAUMASSENZAHLE	BAUWEISE
DACHFORM- / NEIGUNG	

	Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes	§ 9 (1) 26 und § 9 (6) BBAUG
	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung	
	Baugrenze	

SO	Sondergebiet	§ 11 Bau NVO
I	1 Vollgeschoss	§ 9 (1) BBAUG und § 17, § 18 Bau NVO
O	Offene Bauweise	§ 22 Bau NVO
SD	Satteldach	§ 111 (1) LBO
	Firstrichtung	§ 9 (2) BBAUG

- Freihaltezone für Bepflanzung und zur weiteren Mäandrierung der Lauchert
- Freihaltezone zur weiteren Mäandrierung der Lauchert
- Parkplatz mit Rasengittersteinen befestigt
- Bedarfsparkplatz Ausführung als Schotterrasen
- Sportplatz Tennisbelag
- Rasensportplatz
- Kleinspielfelder
- Tennisplätze
- Grünland
- Bedarfsfestplatz
- Anpflanzung Bäume und Baumgruppe
- Anpflanzung grosskroniger Einzelbäume
- Erhaltung Bäume
- Anpflanzung Heckengehölz
- Erhaltung Heckengehölz
- Entfernung Heckengehölz

Angaben zur Bepflanzung

Einzelbäume und Baugruppen:

- 1 Stieleiche
  - 2 Silberweide (B)
  - 3 Bergulme
  - 4 Roterle
  - 5 Feldahorn
  - 6 Bergahorn
  - 7 Traubenkirsche
- Sw Salweide (gr.Str.)  
Ho Schwarzer Holunder  
Ha Haselnuss

Strauchgruppen am Bach:

- Wasserschneeball  
Strauchweiden  
Hulander  
Bluthartriegel  
Heckenkirschen
- Strauchgruppen im Bereich der Plätze:  
Bluthartriegel  
Heckenkirsche  
Wolliger Schneeball  
Schlehe  
Pfeffenhütchen

BEBAUUNGSPLAN

WEILER-  
WIESEN

burladingen-  
melchingen

Genehmigt  
Balingen, den 23. SEP. 1987  
Landratsamt  
Zollernalbkreis



KOHLER  
Reg.-Amitant

Bürgermeister

PLANUNG  
STADTBAUAMT BURLADINGEN

04.10.1984  
geändert: 21.02.85 07.05.1987